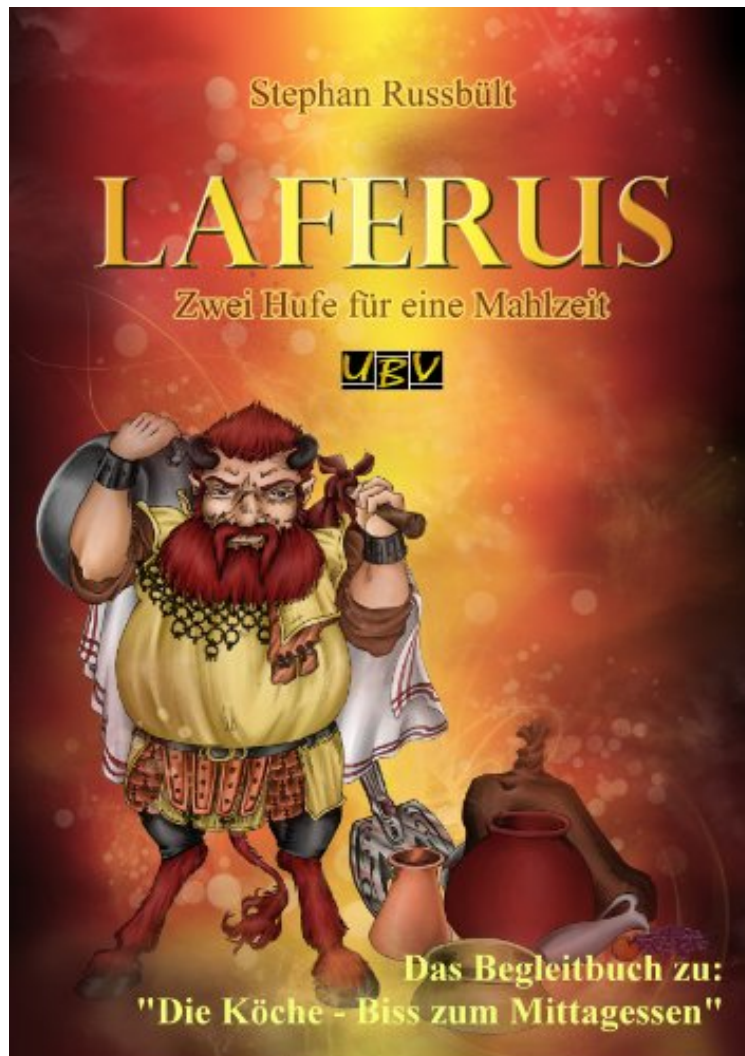


(Download pdf ebook) Laferus - Zwei Hufe fr eine Mahlzeit

## Laferus - Zwei Hufe fr eine Mahlzeit

Von Stephan Russblt

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #311609 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-02Erscheinungsdatum:  
2012-06-02File Name: B0088JQXLU | File size: 59.Mb

**Von Stephan Russblt : Laferus - Zwei Hufe fr eine Mahlzeit** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Laferus - Zwei Hufe fr eine Mahlzeit:

KurzbeschreibungEs war leicht ein Held zu sein, wenn man von den Gttern geliebt wurde, und selbst denen, die sich ihren Zorn zugezogen hatten, stand ein folgenreiches Schicksal bevor. Doch die, deren sie sich schmten, waren dazu

verdammt, ein Leben im Schatten aller anderer zu fristen - es sei denn, die Liebe zu einem Talent war stärker als die Gunst der Götter. Laferus war ein Koch im Tal der ungeliebten Kinder. Hervorgegangen aus der unsglichen Beziehung zwischen Satyr und Gigant besa er nicht mehr, als die Liebe zum Kochen. Angewidert von der Bedeutungslosigkeit seines Lebens und dem faden Geschmack seiner Kochknste, stellt er sich gegen den Willen der Götter und brach aus seinem Gefngnis aus. Auf der Suche nach neuen Zutaten und Rezepten stolperte er in ein Abenteuer, dass nicht nur Wrze in das Essen sondern auch in sein Leben bringen sollte. Um ein Held zu sein, sich gegen Zentauren, Harpyien und Drachen zu behaupten, gengt nicht immer nur ein Schwert. Manchmal muss man einfach die Kelle kreisen lassen. Keinen Elb mit dem Bogen, keinen Knig mit dem Schwert schickt Russblt in sein Abenteuer, sondern einen Riesen-Satyr. Laferus sucht die gttliche Erkenntnis und Rezepte. Und seine Waffe ist der Kochlffel.(Phantastik Couch)

KurzbeschreibungEs war leicht ein Held zu sein, wenn man von den Göttern geliebt wurde, und selbst denen, die sich ihren Zorn zugezogen hatten, stand ein folgenreiches Schicksal bevor. Doch die, deren sie sich schmten, waren dazu verdammt, ein Leben im Schatten aller anderer zu fristen - es sei denn, die Liebe zu einem Talent war stärker als die Gunst der Götter. Laferus war ein Koch im Tal der ungeliebten Kinder. Hervorgegangen aus der unsglichen Beziehung zwischen Satyr und Gigant besa er nicht mehr, als die Liebe zum Kochen. Angewidert von der Bedeutungslosigkeit seines Lebens und dem faden Geschmack seiner Kochknste, stellt er sich gegen den Willen der Götter und brach aus seinem Gefngnis aus. Auf der Suche nach neuen Zutaten und Rezepten stolperte er in ein Abenteuer, dass nicht nur Wrze in das Essen sondern auch in sein Leben bringen sollte. Um ein Held zu sein, sich gegen Zentauren, Harpyien und Drachen zu behaupten, gengt nicht immer nur ein Schwert. Manchmal muss man einfach die Kelle kreisen lassen. Keinen Elb mit dem Bogen, keinen Knig mit dem Schwert schickt Russblt in sein Abenteuer, sondern einen Riesen-Satyr. Laferus sucht die gttliche Erkenntnis und Rezepte. Und seine Waffe ist der Kochlffel.(Phantastik Couch)